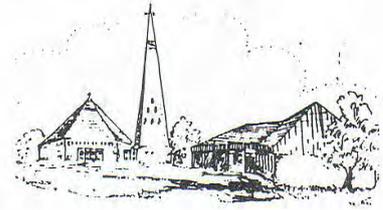


St. Martin-Bote



Dezember 2012 - Februar 2013

Liebe Leser!

Weg mit der Dunkelheit! Endlich Weihnachtsstimmung - wenn das keine gute Nachricht ist! Am besten, es wird gar nicht erst dunkel. Wer braucht schon die sogenannten dunklen Sonntage, die man früher gefeiert hat, Volkstrauertag und Toten Sonntag und dazwischen auch noch den Buß- und Betttag? Weihnachtsstimmung kam schon Ende September auf, als die ersten Schmalznisse und andere Weihnachtsartikel in den Supermärkten auftauchten.

Ein Glück - denn da war der Sommerurlaub vorbei und es wurde dringend Zeit, etwas anderes Schönes zu beginnen, bevor ich womöglich in ein Loch falle. Ich mag nicht im Loch sein, ich möchte immer obenauf sein, immer Hoch-Zeit haben. Wie gut, dass es auch an den dunklen Sonntagen landauf landab Adventsmärkte oder Weihnachtsmärkte gab, in der Scheune X oder auf dem Gut Y haben die Kunsthandwerker vorweihnachtliche Stimmung verbreitet und der Duft von Zimt und Punsch hat alle trüben Gedanken verdrängt, die womöglich aus den Ecken kriechen wollten.

Nein! So war es nicht! Wir haben den Volkstrauertag jedenfalls in Oelixdorf sogar ganz ausdrücklich gefeiert in diesem Jahr. Am Buß- und Betttag haben wir einen Gottesdienst mit Schülern und am Nachmittag einen mit Erwachsenen gefeiert und der Ewigkeitssonntag wurde alles andere als vergessen. Alle Namen derer, die im vergangenen Jahr gestorben sind, wurden in Erinnerung gerufen, Kerzen wurden angezündet, es war Raum für Tränen und Nachdenklichkeit, und der Raum wurde genutzt.

Und der Advent kommt trotzdem. Nicht gleich Weihnachten, auch wenn es am ersten Advent mit einem großen Fest an der Sankt Martin Kirche

beginnt. Trotzdem lassen wir es langsam angehen: Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier Kerzen, dann erst steht das Christkind vor der Tür.

Weihnachten, die Geburt Jesu, der Beginn einer neuen Zeit im Jahr, im Leben, in der Weltgeschichte, das bedeutet zugleich, vorher Abschied zu nehmen von der alten Zeit im Jahr, im Leben, in der Weltgeschichte. Es bedeutet, loszulassen. Nur wer loslassen kann, kann nach Neuem greifen.

Es gibt Menschen, die verzichten ganz bewusst darauf, Kinder zu haben, weil sie Angst davor haben, dass es mit ihnen schwierig werden könnte. In diese Welt wollen wir keine Kinder setzen, sagen sie. Aus Angst, womöglich um ihre Kinder bangen oder gar trauern zu müssen, verzichten wir lieber von vornherein. Oder ich binde mich lieber nicht an einen Partner, denn vor der Trennung habe ich Angst. Lieber ohne Trauschein leben, sonst tut das Ende mir zu weh. Keine Hoch-Zeit und auch keine Tief-Zeit.

Jeder weiß aber aus eigener Erfahrung, dass das Leben so nicht ist. Auf und ab geht es, Sommer und Winter, Leben und Tod, Gesundheit und Krankheit. Menschen, die immer nur vor Freude strahlen wie in einem Werbespot, gibt es in der Wirklichkeit nicht. Wenn ich jemanden trotzdem immer nur strahlen sehe, ist das Lachen vermutlich nur geschminkt.

Wer traurig ist, kann nicht Weihnachten feiern? Das Gegenteil ist der Fall. Nur wer Trauer zulässt in seinem Leben, nur wer den Schmerz kennt, weil er ihm ins Auge sieht, kennt auch die Freude wirklich. Es ist kein Zufall, dass wir Weihnachten gerade in der dunkelsten Zeit des Jahres feiern. Das Licht brauchen wir in der Dunkelheit, im Sommer, am hellen Tag fällt es gar nicht auf. In der Mitte der Nacht beginnt der neue Tag.

Weihnachten ist nicht dazu da, die dunklen Seiten des Lebens zu übertünchen. Es ist dazu da, eine Vision, einen Traum zu haben, einen Weg in eine

Adressen und Kontakte

Pastor Helmut Willkomm, Bornstücken 6, 25524 Oelixdorf, Tel. 04821 92037, Fax 957074, E-Mail-Adresse: kirche-oelixdorf@web.de
Pfarramtssekretärin Christa Beutner, Tel. 04821 92037 Fax 957074

Kindergarten Unter den Linden Tel. 92891, Außenstelle St. Martin Tel. 94146

Spendenkonto

Kirchengemeinde St. Martin, Konto 6 209 688 bei der Volksbank Raiffeisenbank eG. Itzehoe BLZ 222 900 31

Redaktion

Pastor Helmut Willkomm, Christa Beutner, Heike Dahlkemper, Gudrun Oetting

gute Zukunft. Eine Zukunft, die anders ist als das, was gestern war. Denn gestern war nicht alles gut, und ich will auch nicht so tun, als wäre es das gewesen. Der letzte Krieg war nicht der Zweite Weltkrieg, der letzte Krieg tobt noch im Nahen Osten, in Syrien, aber auch in Afrika, in Indien, in Amerika und auch in Europa. Arme gegen Reiche, eine Religion gegen die andere, Unterdrückte gegen Unterdrücker.

Wir brauchen das Hinsehen und wir brauchen den Blick nach vorne und eine Vorstellung, wie es besser sein könnte. Darum brauchen wir Weihnachten.

Ihr Pastor Helmut Willkomm

Zum nachdenklich werden

Frieden schaffen ohne Waffen!

Norddeutsche Rundschau vom 15.11.12:

„Deutschland rüstet autoritäre Staaten auf

Berlin Das Geschäft mit deutschen Waffen läuft auf Hochtouren. Die Ausfuhr von Kriegswaffen ist 2011 zwar um fast 40 % zurückgegangen, die Bundesregierung hat aber deutlich mehr Rüstungsexporte genehmigt als im Vorjahr. Rund 42 % dieser Lieferungen im Wert von 5,4 Milliarden Euro sind für sogenannte Drittstaaten bestimmt, darunter viele autoritär geführte Länder wie die Vereinigten Arabischen Emirate, Algerien oder Saudi-Arabien. Das geht aus dem Rüstungsbericht 2011 hervor, den das Kabinett gestern gebilligt hat. Die deutsche Rüstungsindustrie hat demnach vergangenes Jahr tatsächlich 1,285 Milliarden Euro mit dem Verkauf von Panzern, Kriegsschiffen oder Maschinengewehren eingenommen. dpa

Frieden schaffen ohne Waffen!?

Gabriele Willkomm

Monatsspruch für den Dezember:

**"Mache dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN
geht auf über dir!"**

(Jesaja 60,1)

Familien-Gottesdienst am 1. Advent

Mit einem Familiengottesdienst am 1. Advent, 02. Dezember, um 11.00 Uhr wollen wir die Adventszeit beginnen. Dazu laden wir Sie und Ihre Familien ganz herzlich ein. Grillwurst und Brötchen, Stockbrot backen für Kinder am

Lagerfeuer, Apfelpunsch, Waffeln und Kaffee, eine Kinderspiel- und Malecke, der Basar mit Marmeladen und anderen Leckereien (auch zum Probieren) und der WELTLADEN St. MARTIN laden zum Verweilen ein.

Der Basar wird die ganze Adventszeit aufgebaut und in der Woche auf Nachfrage geöffnet sein. Die Einnahmen aus dem Verkauf sind für besondere Aufgaben in der Kirchengemeinde bestimmt.



Jeden Sonntag Kirchencafé

In der Adventszeit wird nach dem Gottesdienst das Kirchencafé für Zeit zum Klönen geöffnet sein. Auch Basar und WELTLADEN können aufgesucht werden.

Kribbel-Krabbel-Gottesdienst...

...am Freitag, 7. Dezember um 15.30 Uhr:

„Geborgen in Gottes Hand“

Eine behütete Kindheit ist wichtig, sagt man. Das stimmt natürlich – aber auch wir Erwachsenen mögen es nicht zu riskant und unsicher. Tatsächlich aber ist das Leben voller Unsicherheiten und Gefahren. Können wir Eltern oder Großeltern unseren Kindern den nötigen Halt geben? Auch wir Erwachsenen brauchen feste Punkte im Leben. Wo finden wir für unsere Familien die Geborgenheit, die uns leben lässt? In einem Stall, wie dem von Bethlehem etwa? Oder wie dick müssen die Mauern, wie fest die Türen und Schlösser sein, die uns behüten? Geborgen in Gottes Hand – wie geht das?

Nach dem Gottesdienst gibt's wie immer Kaffee, Tee, Saft und Kekse und die Gelegenheit, den Nachmittag gemütlich mit einem Klönschnack in der warmen Kirche ausklingen zu lassen. Uschi Grünbauer und Helmut Willkomm freuen sich auf Sie und Ihre Familien.

Konzert der Oelixer Liedertafel

Es ist schon Tradition! Am Samstag, 15. Dezember um 16.00 Uhr lädt die Oelixer

Liedertafel wieder zu ihrem vorweihnachtlichen Konzert in unsere St. Martin-Kirche ein. Zusammen mit unserem Kindergarten „Unter den Linden“, der Konzertgemeinschaft „Gesangsverein Sude v. 1882“ und der „Wilster Liedertafel v. 1948 e.V.“ möchten wir Sie mit Liedern und Geschichten auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen. Der Eintritt ist wie immer frei. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Klavierabend in der St. Martin Kirche

Am Dienstag, 8. Januar 2013 um 19.30 Uhr spielt Walter Wieben am Klavier Musik aus fünf Epochen. Der Abend steht unter dem Motto: Freude – Hoffnung – Gnade – Ewigkeit
Wir werden Werke von Karl Philipp Emanuel Bach, Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven, Robert Schumann, Franz Schubert, Claude Debussy und Walter Wieben hören.
Begleitet wird das Konzert durch Lesungen und Gesang von Dirk Alpen.

Gemeindeversammlung am 27. Januar 2013

Die Kirchengemeinde berichtet

Am Sonntag, 27. Januar 2013, findet im Anschluss an den Gottesdienst die Gemeindeversammlung statt. Pastor Willkomm, der Kirchenvorstand und die Leiterin des Kindergartens berichten über ihre Arbeit im vergangenen Jahr. Fragen und Anregungen sind erwünscht.

Kleiderspende

In der Zeit vom 4. – 10. Februar 2013 können im Gemeindehaus wieder gebrauchte Kleidungsstücke, Schuhe und Haushaltswäsche für das Spangenberg-Sozial-Werk abgegeben werden. Informationen, Handzettel und Kleidersäcke sind bei uns erhältlich

Zeltlager Sylt

Das Zeltlager 2013 im Strandläufernest in Hörnum auf Sylt findet für Mädchen und Jungen im Alter von 8 – 12 Jahren statt:

Zeitraum: 04. Juli – 18. Juli 2013

Kosten: 245,00 € (Änd. vorbehalten)

Infos gibt's im Kirchenbüro

Freud und Leid

Trauerfeiern:

Kerstin Widmann, Itzehoe, 49 Jahre
Renate Kroll, Vaale, 50 Jahre
Rudi Philipp, Oelixedorf, 88 Jahre
Helmut Möller, Itzehoe, 78 Jahre
Herwig Schuster, Pulheim-Brauweiler, 73 Jahre
Gertrud Könhack, Brokstedt, 93 Jahre
Elisabeth Ninow, Hohenwestedt, 89 Jahre
Edith Kosanke, Itzehoe, 84 Jahre

Taufen:

Jan Orlík Jonas, Itzehoe
Zoe Ahmling, Schlotfeld

Trauungen:

Sarah, geb. Rohde, und Tobias Lahann, Hohenaspe
Meike, geb. Strufe, und Sönke Mohr, Zirndorf
Diana, geb. Bork, und Michael Krieter, Itzehoe

Jahreslosung 2013:

**„Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.“**

(Hebräer 13,14)

Achtung

Neue Mutter-Kind-Kurse ab Februar 2013.
Lesen Sie dazu mehr auf der Rückseite dieses
Gemeindebriefes

WELTLADEN ST. MARTIN

Eine große Auswahl fair gehandelter Waren bietet der WELTLADEN unserer Kirchengemeinde. Kunsthandwerk, Lederwaren, Schmuck, Kaffee, Espresso, Tee, Schokolade und vieles mehr. Geöffnet wird jederzeit auf Anfrage, gern auch abends, oder nach jedem Gottesdienst.

Kontakt:

Gabriele Willkomm

TEL. 04821/94402 oder 92037

Email gabrielewillkomm@web.de

Gottesdienste unserer Kirchengemeinde

Dezember 2012

So.	02. Dezember	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit anschl. Advent-Basar
Fr.	07. Dezember	15.30 Uhr	Kribbel-Krabbel-Gottesdienst
So.	09. Dezember	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst, anschl. Kirchencafé
So.	16. Dezember	10.00 Uhr	„Ghana“-Gottesdienst, Thema: Balthasar, anschl. Kirchencafé
So.	23. Dezember	10.00Uhr	Adventsandacht mit anschl. Kirchencafé
Mo.	24. Dezember	15.00 Uhr	Kinderchristvesper mit Krippenspiel
		16.30 Uhr	Christvesper mit dem Oelixdorfer Musikzug
		23.00 Uhr	Christmette mit der St. Martin-Kantorei
Di.	25. Dezember	10.00 Uhr	Gottesdienst am 1. Weihnachtstag
Mi.	26. Dezember	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle Breitenburg
So.	30. Dezember	-----	---Kein Gottesdienst---
Mo.	31. Dezember	17.00 Uhr	Jahresschlussandacht

Januar 2013

So.	06. Januar	*)	Regionalgottesdienst in der St. Laurentii in Itzehoe
So.	13. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst
So.	20. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kirchencafé
So.	27. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Gemeindeversammlung

Februar 2013

So.	03. Februar	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst
So.	10. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst
So.	17. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kirchencafé
So.	24. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst

März 2013

So.	03. März	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst
-----	----------	-----------	-----------------------

*) Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse

Regelmäßige Veranstaltungen

Kindergruppen (Jasmin Mischok)

„Kirche Kunterbunt“

donnerstags, 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr für Kinder von 5 – 12 J.

Jugendgruppe

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr, 1. Donnerstag im Monat, dann 14-tägig

Eltern und Kinder (Gabriele Willkomm):

Zeit für Zwei

Montag 8:45 Uhr bis 10:15 Uhr und 10:30 Uhr bis 11:45 Uhr
Kurs für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

Miteinander Spielen/Voneinander lernen

Mittwoch 9:15 Uhr bis 10:45 Uhr
Kurse für Eltern mit Kindern im zweiten Lebensjahr
Anfragen und Anmeldungen: Tel. 04821-94402 oder
Email: gabrielewillkomm@web.de

Kirchenchor (Doris Abraham):

montags, 20.00 Uhr

Gitarrengruppen (Helmut Willkomm)

Kinder:

mittwochs, 17.30 Uhr im Gemeindehaus

Jugendliche u. Erwachsene

mittwochs, 18.30 Uhr im Gemeindehaus

Basarkreis: (Gabi Willkomm)

14-tägig, bitte im Kirchenbüro Tel 92037 den genauen Termin erfragen

Seniorenkreis:

(E. Wiens, E. Diestel, H. Willkomm): 14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr

Kirchengemeinderat:

2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr – Die Sitzungen sind öffentlich

Hauskreise:

auf Anfrage – rufen Sie uns an!